

TESTO A – B1

Di kholar aft ünsarne pèrng

'Z djar 1930 soinda zuargerift atz Lusérn a khnopf kholar boda soin gânt z'arbata au attn Krodjar, ombrómm sèmm soinda gest genùmma puachan boda dise laüt hãm gehatt mângl zo macha in kholl. Auz pan gântz summar di kholar hãm gehakht alle di puachan boden soin gest khent zuargètt un, a bòtta azzase hãm gehakht, hãmsase gesaget un gekhastet azpe sa gian gekhastet in sött groaze hauvan, darnå hãmsa gedekht dise khèst pitt earde un rakh. Balsa hãm gehatt verte zo khasta un zo dekha 'z holtz, hãmsa untargezüntet 'z vaür un hãmz gemacht prinnen laise laise vor ettlane tang sin azta 'z holtz izzese gemacht kholl. Dise kholar hãm gelebet lai sèmm in balt, da soinen gest augemacht zboa hütn pitt höltzarn un prettarn un hãmse gedekht pitt grümmene tesan von vaüchtn. Balda dar kholl iz gest boróatet, soinda augânt affon Krodjar ettlane baibar vo Lusérn boda hãm augelest in kholl un hãmen gelekk in di sekh un getrakk atti aksln sin auz nå in krötz un vo sèmm hãmsen nidarmolàrt in Astetal pittnar aisran kubl. Di astegar hãm gevazzt in kholl von Krodjar afte barkn un hãmen geschikht nidar in Beleschlânt.